

Freie Universität Berlin, Osteuropa-Institut
 Garystr. 55, 14195 Berlin

Prof. Dr. Katharina Bluhm
 Garystr. 55
 14195 Berlin
 Tel. +49 30 838 520 39
 katharina.bluhm@fu-berlin.de

Sekretariat Raum 115B
 Anja Locascio
 Tel. +49 30 838 58 578
 anja.locascio@fu-berlin.de

www.oei.fu-berlin.de

Berlin, 18. Juni 2015

**Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des Osteuropa-Instituts vom
 18. Mai 2015**

Beginn: 15:15 Uhr

Ende: 16:35 Uhr

Anwesende				
Stimmberechtigt:		Nicht-stimmberechtigt:		Gäste:
Bluhm	Prof. entschuldigt	Breig	Prof.	Blinten
Segbers	Prof.	Szabo	Stud.	Heyenn
Grigoriadis	Prof.			Aghekyan
Pickhan	Prof.			Locascio (Protokoll)
Witte	Prof. entschuldigt			
Glahn	WiMi			
Borchers	WiMi			
Zeman-Castillo	SoMi			
Spandau	Stud.			

TOP 1 Beschluss über die Tagesordnung

TOP 5 *Modul interdisziplinäre Grundlagen WS 2015/16* und TOP 9 *Internationales Graduierten Kolleg (IRTG)* entfallen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 20.04.2015

Mit Bitte um die Korrektur einiger Schreib- und Grammatikfehler wird das Protokoll wie vorgelegt angenommen.

TOP 3 Verabschiedung der neuen Studienordnung MA OES mit Double Degree

Frau Glahn stellt einige Punkte der neuen Studienordnung kurz vor. Anschließend wird die Studienordnung MA OES mit Double Degree einstimmig verabschiedet.

Abstimmung:

7-0-0

TOP 4 Einführungsveranstaltung MA OES im WS 2015/16

Herr Borchers merkte an, die Einführungsveranstaltung sei mit vier Stunden zu lang und zu ausführlich. Trotz der Länge konnten sich die Abteilungen bisher nur kurz vorstellen. Alternativ schlägt er vor, die Einführungsveranstaltungen auf zwei Stunden in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr zu kürzen. Dieser Teil, der den Aufbau des Studiums betrifft, könne von den Koordinatoren allein übernommen werden. Die Abteilungen könnten ihr Lehrprogramm den interessierten Studierenden dann am Nachmittag nach einem abgesprochenen Zeitplan, bspw. im Halbstundentakt, vorstellen. Herr Blinten schlägt darüber hinaus vor, am Nachmittag auch Bibliotheksführungen anzubieten. Dies sei für zwei Gruppen am 9.10.2015 möglich. Die Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Abstimmung:

7-0-0

TOP 5 Modul Interdisziplinäre Grundlagen WS 2015/16

Dieser TOP entfällt.

TOP 6 Vorlesungsreihe mit JFK

Frau Glahn berichtet von einem Vorschlag seitens des JFK, eine gemeinsame Vorlesungsreihe zum Thema „25 Jahre Ende des Ost/West-Konfliktes“ anzubieten. Der Institutsrat einigt sich mehrheitlich, dieses Thema zum Schwerpunkt der Grundlagenvorlesung zu machen. Die Vorlesung soll immer mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr stattfinden. Theoretische Grundlagen werden anhand dieses Themenschwerpunktes konkretisiert. Für weitere Vorlesungstermine sollen Gäste eingeladen werden. Diese Vorschläge sollen dem JFK übermittelt und das Konzept der Vorlesung dann gemeinsam mit dem JFK weiterentwickelt werden.

TOP 7 Ausbildungskommission

Als Gast nimmt die Vertreterin der Ausbildungskommission Frau Aghekyan an der Sitzung des Institutsrates teil. Sie stellt sich und die Arbeit der Ausbildungskommission kurz vor. Dann schlägt sie dem Institutsrat vor, Frau Pickhan als weiteres Mitglied in die Ausbildungskommission zu wählen. Frau Pickhan nimmt den Vorschlag an. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

Abstimmung:

7-0-0

Die Ausbildungskommission benötigt noch eine/n studentische/n Vertreter/in und ist auf der Suche nach einem/er Kandidaten/in. Die studentischen Vertreter des IR werden bei der Kandidatensuche helfen. In der nächsten IR-Sitzung soll der/die studentische Vertreter/in nominiert werden.

TOP 8 Newsletter und Vorstellung von Frau Helena Günter

Da Frau Günter verhindert ist, berichtet Herr Segbers kurz über den Stand der Erstellung des Newsletters. Um die Gelder aus den Zielvereinbarungen für den Newsletter abzurufen, benötigt das Präsidium ein Konzept. Frau Günter soll die vorliegende Power Point Präsentation über den Newsletter verschriftlichen bzw. zu einem Konzept umformulieren.

TOP 9 Internationales Graduierten Kolleg (IRTG)

TOP 9 entfällt.

TOP 10 Stand Herbstschule

Frau Glahn berichtet vom Stand der Autumn School, die vom 28.9. bis 4.10. in Berlin gemeinsam mit der Universität Tartu, der Universität Helsinki und dem OEI veranstaltet wird. Teilnehmen werden sieben Studierende aus Tartu, sieben aus Helsinki und sieben des OEI. Auch OSI-Studierende dürfen sich bewerben, allerdings haben OEI-Studierende Vorrang. Bisher sind noch keine Bewerbungen von Studierenden der FU eingegangen. Daher bittet Frau Glahn die anwesenden Professoren, in den Lehrveranstaltungen Werbung für die Herbstschule zu machen. Der Institutsrat beschließt, dass die Teilnahme als Seminar im Modul aus dem Profilbereich oder als Seminar im Modul interdisziplinäre Vertiefung angerechnet werden kann.

Top 11 Vorbereitung des Sommerfestes am 17.07.2015

Diskutiert werden Beginn und Ablauf des Sommerfestes. Die Studierenden werden wieder die Möglichkeit haben, ihre Projekte aus der Lernwerkstatt vorzustellen. In Anbetracht der großen Zahl sollen die Projekte jeweils auf Schautafeln vorgestellt werden. Nur eine Auswahl kann dann ausführlicher präsentiert werden. Darüber werden sich die Teilnehmer/innen der

Lernwerkstatt verständigen. Des Weiteren soll wieder ein/e Gastredner/in eingeladen werden; um Vorschläge wird gebeten. Anschließend erfolgen Zeugnisausgaben und geselliges Beisammensein.

TOP 12 Sonstiges

Bezüglich der Lernwerkstatt für das WS berichtet Herr Borchers von den Fortschritten in der gemeinsamen Planung. Eine Gruppe wird von Frau Tetzner und Frau Glahn geleitet. Die zweite Gruppe übernimmt Herr Witte gemeinsam mit einem Lehrbeauftragten.

gez. Gertrud Pickhan